

Immer einen Schritt voraus

In der Kunststoffverarbeitung geht ohne die Sesslacher Geiss AG vielfach nichts

von Christoph Schepp

Nur wer heute schon die Aufgaben von morgen löst, kann der Konkurrenz dauerhaft ein Schnippchen schlagen. Die Geiss AG tut's: Mit vielen Entwicklungen und 22 Patenten avancierte das 1948 gegründete Sesslacher Familienunternehmen zum weltweit einzigen Spezialisten, der Komplettlösungen für die Kunststoffverarbeitung anbietet.

„One step ahead“ (immer einen Schritt voraus) ist für Manfred Geiß mehr als nur der Firmenlogan. „Es ist eine

permanente Herausforderung“, sagt der Geschäftsführer und unterstreicht angesichts kaum wachsender Märkte die Wichtigkeit hoher Innovationsfähigkeit. Die spiegelt sich Thermoformmaschinen, CNC-Bearbeitungszentren sowie im Modell- und Werkzeugbau für die Vakuumverformung wider – Segmente, in denen die Geiss AG seit Jahrzehnten global zur ersten Adresse gehört und stets neue Akzente setzt.

Basis des Erfolgs ist laut Manfred Geiß die gleichfalls hoch

qualifizierte wie motivierte Belegschaft. 140 Mitarbeiter gehören dazu, darunter ein Dutzend Ingenieure und 18 Auszubildende (Mechaniker, Mechatroniker, Energieanlagen-Elektroniker). Der Chef setzt auf Kontinuität. Deshalb wundert es nicht, dass nahezu die komplette Belegschaft aus der näheren Umgebung von Sesslach kommt und 85 Prozent schon seit der Lehre bei Geiss sind. „Fluktuation ist für uns ein Fremdwort. Wer einen guten Abschluss macht, wird übernommen“, so der Geschäftsführer. Und noch etwas ist ungewöhnlich in Zeiten, wo viele um ihren Arbeitsplatz fürchten: Manfred Geiß hat Leistungsträgern eine Arbeitsplatzgarantie („Das schafft Sicherheit und Motivation“) gegeben.

Um immer „One step ahead“ zu sein, ist der Geschäftsführer auf allen bedeutenden Messen im In- und Ausland präsent. „Die Ideen bringt der Markt“ sagt er und: „Wir hören uns das Problem der Kunden an, sammeln, filtern, entwickeln und optimieren.“ So entstehen pro Jahr im Schnitt rund 120 Maschinen in einer hohen Fertigungs-

tiefe. Dazu gehören verstärkt Komplettlösungen mit der Bezeichnung „IT-in-one“. Dahinter verbergen sich Systemeinheiten, die in mehreren Schritten Kunststoff bis hin zum Endprodukt in einem Gang bearbeiten, ohne den Prozess unterbrechen zu müssen. Das spart viel Zeit und somit Geld.

60 Prozent des Geschäfts ist exportorientiert. Bisher wurden zehn Maschinen nach China verkauft – ein Markt, der nach Ansicht von Geiss neben Osteuropa ein großes Potenzial bietet. In Hongkong verfügt das Unternehmen über ein Büro quasi als Türöffner für den asiatischen Wirtschaftsraum. Zudem gibt es Niederlassungen in weiten Teilen Europas und in den USA.

Dass Geiss-Maschinen in aller Welt stehen, basiert neben hoher Qualität auf dem Serviceangebot. Manfred

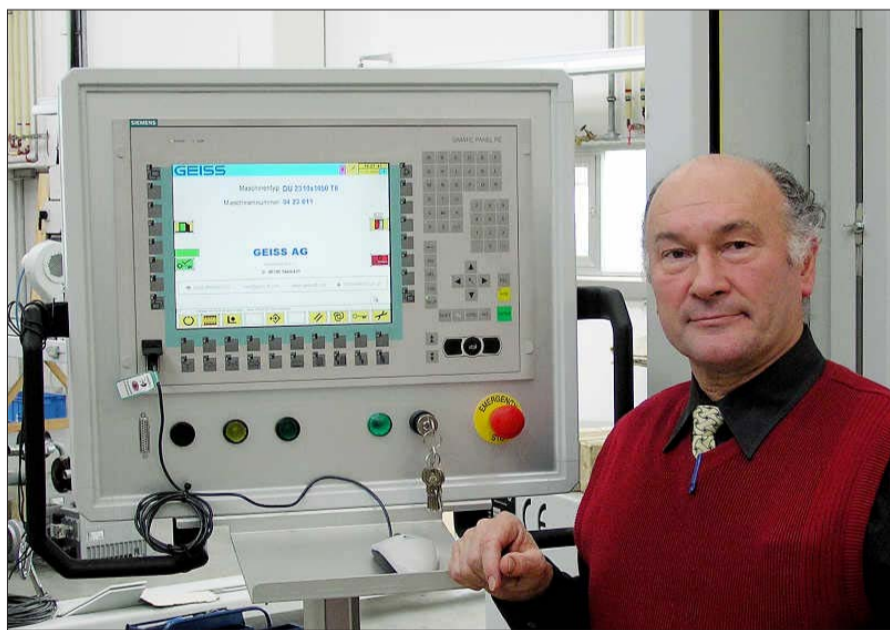
Geiss formuliert es so: „Zufriedene Kunden sind gute Kunden. Wir verkaufen Vertrauen, kein Blech.“ 18 Mitarbeiter stehen auch nach Feierabend bereit, um auftretende technische Probleme – und sei es im letzten Winkel der Erde – telefonisch per Ferndiagnose zu beheben. Das gelingt in 85 Prozent der Fälle. Den Support möchte der Geschäftsführer noch weiter verbessern und plant einen Teleservice, um zukünftig auch Steuerungserweiterungen an den Maschinen vornehmen zu lassen.

Geschichte

Die Geiss AG wurde 1948 von Georg Geiß gegründet. Er erkannte schon damals, dass der Werkstoff Plastik an Bedeutung enorm gewinnt. Nach den ersten Jahren im Formen- und Modellbau wurden bereits 1955 Vakuumformmaschinen hergestellt. Danach baute das Unternehmen seine Position mit innovativen Entwicklungen kontinuierlich aus. 1999 entstand im Sesslacher Industriegebiet ein neues Werk. Nach dem Tod des Gründers übernahm Sohn Manfred im Jahr 2002 die Leitung. Ein Jahr später erfolgte die Änderung der Gesellschaftsform in eine AG.

Die Basis des Erfolgs sind die Mitarbeiter.

Immer mehr Maschinen gehen nach China.



Unternehmenschef Manfred Geiß vor der Steuerungseinheit einer seiner Maschinen.



Firmenchef Manfred Geiß muss für den Erfolg seines Unternehmens immer einen Schritt vor den anderen sein.

Fotos: Privat



fuchs

BÄCKEREI - KONDITOREI

fränkische
Brotspécialitäten
aus ungespritztem
fuchs-Korn
- einfach
lecker!

...da weiß man, was man isst!




Wir bewegen was!

Tiefbau Pfister GmbH Hohengüßbacher Str. 21
Tel. 0 95 47 / 94 40 - 0 96149 Breitengüßbach
Fax 0 95 47 / 94 40 14



Hohengüßbacher Flugdienst

Rundflüge jederzeit möglich

Mainäcker Kieswerk
GmbH & Co. KG

Manfred Pfister GmbH

96191 Viereth-Trunstadt, Industriestraße 3

Unsere Leistungen für Sie:

- Sand
- Kies in verschiedenen Korngrößen
- Annahme von Erdaushub (unbelastet)
- Baugrubenaushub
- Lieferung von Sand für Sport- u. Spielplätze

Gerne machen wir Ihnen auch ein Angebot über Lieferungen frei Baustelle.

Wir sind überregional in Ober- u. Unterfranken tätig!

Rufen Sie uns an!!! Telefon 0 95 03 / 9 22 40
Fax 92 24 66 · Mobil 01 70 / 8 94 28 88

Öffnungszeiten: Montag-Freitag 7.00-18.00 Uhr
Samstag von 7.00-12.00 Uhr